

PAX HOLDING

JAHRESRECHNUNG 2021

ERFOLGSRECHNUNG DER PAX HOLDING (GENOSSENSCHAFT), BASEL

In CHF 1'000	2021	2020
Beteiligungsertrag	6'000	4'000
Zinsertrag Darlehen	124	315
Wertschriftenertrag	891	932
Zinsertrag	-13	-4
Währungsgewinne aus Kapitalanlagen	4	30
Gewinn aus Veräusserung von Kapitalanlagen	4'369	206
Ertrag aus Kapitalanlagen	11'375	5'479
Abschreibung auf Kapitalanlagen	-4'913	-1'796
Nettoabschreibung auf Kapitalanlagen	-4'913	-1'796
Externe Verwaltungskosten	-16	-24
Währungsverluste aus Kapitalanlagen	-47	-75
Verluste aus Veräusserung von Kapitalanlagen	-	-907
Aufwand für Kapitalanlagen	-63	-1'006
Übriger finanzieller Ertrag	-14	8
Finanzerfolg	6'385	2'685
Organ- und Verwaltungsaufwand	-4'575	-4'011
Übriger finanzieller Aufwand	-	-165
Jahresgewinn/-verlust vor Steuern	1'810	-1'491
Steuern	-95	-94
Jahresgewinn/-verlust	1'715	-1'585

BILANZ DER PAX HOLDING (GENOSSENSCHAFT), BASEL

In CHF 1'000	31.12.2021	31.12.2020
AKTIVEN		
Flüssige Mittel	6'917	2'015
Forderungen gegenüber assoziierter Gesellschaft	1	–
Übrige kurzfristige Forderungen	265	302
Aktive Rechnungsabgrenzung	22	9
Umlaufvermögen	7'205	2'326
Wertschriften	27'128	26'784
Darlehen gegenüber Pax Versicherung	–	9'000
Nachrangige Darlehen gegenüber Pax Versicherung	40'000	40'000
Finanzanlagen	67'128	75'784
Beteiligungen	115'900	105'491
Anlagevermögen	183'028	181'275
Total Aktiven	190'233	183'601
PASSIVEN		
Verbindlichkeiten gegenüber Beteiligungen	10'135	4'662
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	57	1'067
Passive Rechnungsabgrenzung	913	459
Kurzfristiges Fremdkapital	11'105	6'188
Rückstellungen	500	500
Langfristiges Fremdkapital	500	500
Fremdkapital	11'605	6'688
Gesetzliche Gewinnreserve	150'000	150'000
Bilanzgewinn		
Vortrag vom Vorjahr	26'913	28'498
Jahresgewinn/-verlust	1'715	–1'585
Bilanzgewinn	28'628	26'913
Eigenkapital	178'628	176'913
Total Passiven	190'233	183'601

ANHANG ZUR PAX HOLDING

Grundsätze der Rechnungslegung

Die Jahresrechnung wurde in Übereinstimmung mit den Bestimmungen über die kaufmännische Buchführung des Schweizerischen Obligationenrechts (Artikel 957–963b OR) erstellt. Beteiligungen werden einem jährlichen Werthaltigkeitstest «Impairment» unterzogen.

Geldflussrechnung

Die Pax Holding erstellt eine Konzernrechnung nach anerkanntem Standard (Swiss GAAP FER). Aus diesem Grund kann in der vorliegenden Jahresrechnung auf die Erstellung einer Geldflussrechnung verzichtet werden.

Beteiligungen

	Beteiligungsquote 31.12.2021	Aktienkapital 31.12.2021 in CHF 1'000	Beteiligungsquote 31.12.2020	Davon einbezahlt
DIE DIREKTEN HOLDINGBETEILIGUNGEN SETZEN SICH WIE FOLGT ZUSAMMEN:				
Pax, Schweizerische Lebensversicherungs-Gesellschaft AG, Basel (Pax Versicherung)	100.00%	120'000	100.00%	100.0%
Creadi AG, Basel	100.00%	4'000	100.00%	100.0%
Pax Asset Management AG, Basel	100.00%	1'500	100.00%	100.0%
Simpego Versicherungen AG, Zürich	49.15%	34'710	48.81%	100.0%

Das Aktienkapital der Simpego Versicherungen AG, Zürich, wurde auf CHF 34.7 Millionen erhöht, daran hat sich die Pax Holding (Genossenschaft) beteiligt und so ihren Anteil auf 49.15 Prozent erhöht.

Nachrangige Darlehen

An Gesellschaften mit einem Beteiligungsverhältnis wurden folgende nachrangige Darlehen gewährt:

In CHF 1'000	31.12.2021	31.12.2020
Pax, Schweizerische Lebensversicherungs-Gesellschaft AG, Basel	40'000	40'000
	40'000	40'000

Das Darlehen an die Pax, Schweizerische Lebensversicherungs-Gesellschaft AG, Basel, wurde auf unbestimmte Dauer gewährt.

Verbindlichkeiten gegenüber Beteiligungen

In CHF 1'000	31.12.2021	31.12.2020
Pax, Schweizerische Lebensversicherungs-Gesellschaft AG, Basel	8'714	3'401
Creadi AG, Basel	1'403	1'245
Pax Asset Management AG, Basel	19	16
	10'135	4'662

Es handelt sich um kurzfristige Verbindlichkeiten inkl. Finanzierung der Verlustübernahme bei der Creadi AG in Höhe von TCHF 1'403 (Vorjahr: TCHF 1'245).

Nettoauflösung aktienrechtlicher stiller Reserven

In CHF 1'000	2021	2020
Total	–	612

Aktiven unter Eigentumsvorbehalt

Verpfändete Wertschriften zur Sicherstellung eigener Verpflichtungen:

In CHF 1'000	31.12.2021	31.12.2020
Belastete Wertschriften	550	550
Beanspruchte Garantie bis 10.10.2025	500	500

Eventualverpflichtungen

Im Rahmen der Gründung der Pax, Sammelstiftung Balance, hat die Pax Holding die Finanzierung von Beiträgen zugesagt, die im Falle einer Unterdeckung im teilautonomen Teil zum Tragen kommen könnten. Diese Zusage gilt bis Ende 2024 und ist in finanzieller Hinsicht limitiert.

Im Rahmen der MWST-Gruppe Pax haftet die Pax Holding solidarisch.

Anzahl Vollzeitstellen

Die Pax Holding beschäftigt keine Mitarbeitenden.

Ereignisse nach Bilanzstichtag

Zwischen dem Bilanzstichtag und dem Zeitpunkt der Genehmigung der Jahresrechnung durch den Verwaltungsrat am 15. März 2022 sind keine Ereignisse bekannt geworden, welche für die Beurteilung dieser Jahresrechnung wesentlich und demzufolge offenzulegen wären.

ANTRAG DES VERWALTUNGSRATES ÜBER DIE VERWENDUNG DES BILANZGEWINNES

In CHF 1'000	31.12.2021	31.12.2020
Vortrag vom Vorjahr	26'913	28'498
Jahresgewinn/Jahresverlust	1'715	-1'585
Bilanzgewinn zur Verfügung der Delegiertenversammlung	28'628	26'913
Der Verwaltungsrat beantragt folgende Verwendung:		
Vortrag auf neue Rechnung	28'628	26'913

Der Verwaltungsrat beantragt, den Bilanzgewinn auf neue Rechnung vorzutragen.

BERICHT DER REVISIONSSTELLE ZUR JAHRESRECHNUNG 2021 AN DIE DELEGIERTENVERSAMMLUNG



KPMG AG
Badenerstrasse 172
Postfach
CH-8036 Zürich

+41 58 249 31 31
kpmg.ch

Bericht der Revisionsstelle an die Delegiertenversammlung der Pax Holding (Genossenschaft), Basel

Bericht der Revisionsstelle zur Jahresrechnung

Als Revisionsstelle haben wir die beiliegende Jahresrechnung der Pax Holding (Genossenschaft), bestehend aus, Erfolgsrechnung, Bilanz und Anhang (Seiten 86-90), für das am 31. Dezember 2021 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Verantwortung des Verwaltungsrates

Der Verwaltungsrat ist für die Aufstellung der Jahresrechnung in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften und den Statuten verantwortlich. Diese Verantwortung beinhaltet die Ausgestaltung, Implementierung und Aufrechterhaltung eines internen Kontrollsystems mit Bezug auf die Aufstellung einer Jahresrechnung, die frei von wesentlichen falschen Angaben als Folge von Verstössen oder Irrtümern ist. Darüber hinaus ist der Verwaltungsrat für die Auswahl und die Anwendung sachgemässer Rechnungslegungsmethoden sowie die Vornahme angemessener Schätzungen verantwortlich.

Verantwortung der Revisionsstelle

Unsere Verantwortung ist es, aufgrund unserer Prüfung ein Prüfungsurteil über die Jahresrechnung abzugeben. Wir haben unsere Prüfung in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den Schweizer Prüfungsstandards vorgenommen. Nach diesen Standards haben wir die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass wir hinreichende Sicherheit gewinnen, ob die Jahresrechnung frei von wesentlichen falschen Angaben ist.

Eine Prüfung beinhaltet die Durchführung von Prüfungshandlungen zur Erlangung von Prüfungsnachweisen für die in der Jahresrechnung enthaltenen Wertansätze und sonstigen Angaben. Die Auswahl der Prüfungshandlungen liegt im pflichtgemässen Ermessen des Prüfers. Dies schliesst eine Beurteilung der Risiken wesentlicher falscher Angaben in der Jahresrechnung als Folge von Verstössen oder Irrtümern ein. Bei der Beurteilung dieser Risiken berücksichtigt der Prüfer das interne Kontrollsystem, soweit es für die Aufstellung der Jahresrechnung von Bedeutung ist, um die den Umständen entsprechenden Prüfungshandlungen festzulegen, nicht aber um ein Prüfungsurteil über die Wirksamkeit des internen Kontrollsystems abzugeben. Die Prüfung umfasst zudem die Beurteilung der Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsmethoden, der Plausibilität der vorgenommenen Schätzungen sowie eine Würdigung der Gesamtdarstellung der Jahresrechnung. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise eine ausreichende und angemessene Grundlage für unser Prüfungsurteil bilden.

Prüfungsurteil

Nach unserer Beurteilung entspricht die Jahresrechnung für das am 31. Dezember 2021 abgeschlossene Geschäftsjahr dem schweizerischen Gesetz und den Statuten.



Pax Holding (Genossenschaft), Basel
Bericht der Revisionsstelle
zur Jahresrechnung
an die Delegiertenversammlung

Berichterstattung aufgrund weiterer gesetzlicher Vorschriften

Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen an die Zulassung gemäss Revisionsaufsichtsgesetz (RAG) und die Unabhängigkeit (Art. 728 OR und Art. 11 RAG) erfüllen und keine mit unserer Unabhängigkeit nicht vereinbaren Sachverhalte vorliegen.

In Übereinstimmung mit Art. 728a Abs. 1 Ziff. 3 OR und dem Schweizer Prüfungsstandard 890 bestätigen wir, dass ein gemäss den Vorgaben des Verwaltungsrates ausgestaltetes internes Kontrollsystem für die Aufstellung der Jahresrechnung existiert.

Ferner bestätigen wir, dass der Antrag über die Verwendung des Bilanzgewinns dem schweizerischen Gesetz und den Statuten entspricht, und empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

KPMG AG

Oliver Windhör
Zugelassener Revisionsexperte
Leitender Revisor

Patrick Scholz
Zugelassener Revisionsexperte

Zürich, 15. März 2022

Beilagen:

- Jahresrechnung bestehend aus Erfolgsrechnung, Bilanz und Anhang
- Antrag des Verwaltungsrates über die Verwendung des Bilanzgewinns